

Landeshauptstadt Magdeburg

Stellungnahme der Verwaltung

öffentlich

Stadtamt	Stellungnahme-Nr.	Datum
SFM	S0006/24	09.01.2024

zum/zur

A0276/23

Fraktion DIE LINKE

Bezeichnung

Spielplatzflächenkonzeption für Jung und Alt

Verteiler

Tag

Die Oberbürgermeisterin	23.01.2024
Ausschuss für Familie und Gleichstellung	20.02.2024
Gesundheits- und Sozialausschuss	21.02.2024
Betriebsausschuss Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg	27.02.2024
Stadtrat	07.03.2024

In der Sitzung des Stadtrates am 07.12.2023 wurde der Antrag A0276/23 zur Beratung in die Ausschüsse verwiesen:

„Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, bei der Erstellung der neuen Spielplatzflächenkonzeption generationsübergreifend zu planen. So sind neben Spielplätzen für Kinder und Freizeitflächen für Jugendliche auch Flächen für Sportgeräte für Erwachsene und Senior:innen einzuplanen.“

Die Verwaltung nimmt wie folgt Stellung:

Der Eigenbetrieb Stadtgarten und Friedhöfe Magdeburg (EB SFM) bewirtschaftet im Magdeburger Stadtgebiet aktuell 125 öffentlich zugängliche Spiel- und Freizeitflächen.

Die Spielplatzflächenkonzeption basiert auf dem Grundsatzbeschluss des Stadtrates zur zukünftigen Entwicklung der Kinderspiel- und Freizeitflächen in der Landeshauptstadt Magdeburg (DS0058/09 Beschluss-Nr. 2464-82(IV)09). Die Grundlage für die Berechnung des Bedarfes an Spiel- und Freizeitflächen wurde mit 10 m²/Kind für die Altersgruppe 0 bis 18 Jahre festgelegt. Vorrangiges Ziel des Spielplatzflächenkonzeptes ist somit die Erhaltung und Entwicklung (Schaffung) attraktiver Freizeitangebote für Kinder und Heranwachsende in diesem Alter.

Bei ausreichender Flächengröße und im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten praktiziert der EB SFM bereits seit vielen Jahren einen generationsübergreifenden Ansatz. Zusätzlich zum Spielangebot werden auch Ausstattungselemente angeboten, die von Jung und Alt gemeinsam genutzt werden können. Dazu zählen z.B.:

- Tischtennisplatten
- Tischkicker
- Tische mit Mühlespiel oder Spiel „Mensch ärgere Dich nicht“
- Spieltafeln mit spielerischem Wettbewerb (Memory, Vier in einer Reihe),
- Radtrainer
- Sportgeräte/Fitnessgeräte
- Boule
- Volleyball.

Die Spiel- und Freizeitflächen werden weiterhin mit verschiedenen Bänken, Abfallbehältern und Fahrradbügeln ausgestattet. Im Sinne des generationsübergreifenden Gestaltungsanspruches laden auf einigen Spiel- und Freizeitflächen spezielle Bänke auch Besucherinnen und Besucher mit Rollator zum Verweilen ein.

Der EB SFM bewirtschaftet weiterhin insgesamt 16 öffentlich zugängliche Bolzplätze in der Landeshauptstadt Magdeburg, die unabhängig vom Alter für Freizeitaktivitäten genutzt werden können.

Um generell mehr Bewegungsräume mit entsprechender Ausstattung für Erwachsene, Seniorinnen und Senioren zu schaffen, bedarf es eines erweiterten Ansatzes, der über die Zielstellung der Spielplatzflächenkonzeption hinausgeht.

Im Ergebnis würde eine Erweiterung des Angebotes zu höheren Flächenbedarfen und parallel zu Kostensteigerungen (investiv als auch konsumtiv) führen.

Aus Sicht der Verwaltung wird die Überarbeitung der Spielplatzflächenkonzeption 2026-2030 (2035) der Landeshauptstadt Magdeburg die im Grundsatzbeschluss gefasste Zielstellung beibehalten. Im Rahmen der oben beschriebenen Möglichkeiten wird der Eigenbetrieb auch weiterhin versuchen, das Angebot generationsübergreifender Freizeitmöglichkeiten zu berücksichtigen und zu erweitern.

Aufgrund der in der Stellungnahme aufgezeigten Vorgehensweise bei der Spielplatzplanung empfiehlt die Verwaltung, den vorliegenden Antrag abzulehnen.

Matz